

*Chuloye 2*

Rhein-Sieg-Kreis • Der Landrat • Postfach 15 51 • 53705 Siegburg

Stadt Rheinbach  
Der Bürgermeister  
Herr Feuser  
Postfach 1128  
53348 Rheinbach

**Fachabteilung 61.4 ÖPNV**

Herr Dr. Groneck

**Zimmer:** A 12.05

**Telefon:** 02241 - 13-2220

**Telefax:** 02241 - 13-2430

**E-Mail:** christoph.groneck@rhein-sieg-kreis.de

32

*E. für mich*

*31./01.12*

*F.*

**Datum und Zeichen Ihres Schreibens**  
24.01.2012

**Mein Zeichen**  
61.4 - ÖPNV

**Datum**  
25.01.12

Sehr geehrter Herr Feuser,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 24.01.2012 zur ÖPNV-Anbindung der Ortschaft Eichen. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass der Rhein-Sieg-Kreis auch eine Wiedereinrichtung eines AST-Verkehrs nach Eichen nicht befürworten kann. Die grundsätzliche Konzeption der TaxiBus- und AST-Verkehre im Rhein-Sieg-Kreis sieht vor, beiden Verkehrsmitteln räumlich und/oder zeitlich abgegrenzte Aufgabenbereiche zuzuordnen. Damit sollen einerseits eine Begreifbarkeit des Angebotes und eine einheitliche Tarifgestaltung gewährleistet werden. Andererseits sind Parallelverkehre, die sowohl räumlich als auch zeitlich stattfinden, aus wirtschaftlichen Gründen sowie aufgrund begrenzter Fahrzeugverfügbarkeit in hohem Maße unerwünscht. Die Alternative zum aktuellen TaxiBus-Einsatz auf der Linie 814 ist daher nur die Rückumstellung auf AST, womit dann aufgrund der beim AST nicht vorhandenen Liniengebundenheit auch wieder zusätzliche Abfahrtstellen angefahren werden könnten. Dies würde aber für die Nutzer der TaxiBus-Linie deutliche Fahrpreissteigerungen aufgrund der dann wieder zur Anwendung kommenden AST-Tarifsystematik bedeuten. Unter der Zielvorgabe einer attraktiven Verkehrsbedienung wäre daher eine solche Rückumstellung in hohem Maße kontraproduktiv.

Bezüglich des von Ihnen angesprochenen Linienbusses liegt offenbar ein Missverständnis vor. Der Bus fährt in der Tat nicht in die Ortschaft Eichen. Wenn aber die Linie 814 bis Eichen verlängert werden würde, würde dies in Eichen zwangsweise auch den Verkehr von normalen Bussen bedeuten und ggf. auch die Schaffung einer Wendemöglichkeit erfordern. Alle Linienwege der TaxiBus-Linien im Rhein-Sieg-Kreis werden grundsätzlich so geplant, dass der Einsatz von Bussen möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*Dr. Sarikay*